

## Aktuelles

### Jüdische Dachverbände lehnen Ecopop-Initiative ab

Da die Ecopop-Initiative Zuwanderer für Umweltprobleme verantwortlich macht, ist sie aus der Sicht des SIG und der PLJS fremdenfeindlich. Die jüdischen Dachverbände wehren sich gegen eine Politik, die Fremde zu Sündenböcken macht. Die Initianten zeichnen das Bild einer Schweiz, die es vor schädlichen Eindringlingen zu schützen gelte. Gerade Jüdinnen und Juden horchen angesichts der Geschichte auf, wenn Menschen als Bedrohung für ein Land und deren Natur dargestellt werden.

### Gegen das Vergessen von Paul Grüninger

Das Schweizer Fernsehen SRF 1 strahlte am 19. Oktober den Spielfilm «Akte Grüninger» aus. Dieser erzählt die Geschichte des St. Galler Polizeikommandanten Paul Grüninger, der kurz vor Ausbruch des Zweiten Weltkrieges Hunderten von Juden die Flucht aus Nazi-Deutschland in die Schweiz ermöglichte.


Im Anschluss wurde der Dokumentarfilm «Grüningers Erbe» ausgestrahlt, an welchem auch Vertreter des SIG zu Wort kommen. Das Reporterteam begleitete SIG-Generalsekretär Jonathan Kreutner auf einer ganz persönlichen Spurensuche. Kreutner betont im Film: Auch wenn man heute historisch erklären könne, weshalb Grüninger nach dem Krieg nicht die gebührende Ehre zu Teil kam, so bleibe dies dennoch menschlich unverständlich. Und SIG-Präsident Herbert Winter bekräftigt vor der Kamera erneut seine bereits öffentlich getätigten Aussagen. Es ist Winter persönlich wichtig, dass der SIG von heute zu den Fehlern von damals steht. Der SIG hatte es unmittelbar nach dem Krieg versäumt, Grüninger öffentlich zu danken und ihn zu unterstützen.

» [Zum Dokumentarfilm](#)



### Folgen Sie uns auf Twitter!

News und aktuelle  
Informationen rund um das  
Schweizer Judentum.

 **Follow @SIGFSCI**

### SIG Presseschau

Alle Artikel, in denen der SIG  
erwähnt ist, sind in der Rubrik  
«SIG in der Presse» abrufbar.

» *weiter lesen*

### SIG App

 Available on the  
**App Store**

### Fragen und Anregungen

Wir freuen uns über Ihr  
Feedback zum SIG Newsmail  
an: [newsmail@swissjews.ch](mailto:newsmail@swissjews.ch)

### Impressum

Schweizerischer Israelitischer  
Gemeindebund (SIG)

Gotthardstrasse 65  
Postfach 2105  
CH-8027 Zürich

T +41 (0)43 305 07 77  
F +41 (0)43 305 07 66

### **Gespräch mit der CVP: Gemeinsam gegen Extremismus**

Anfangs September fanden Gespräche mit FDP, SVP und Grünen statt (*siehe Newsmail 87*). Es folgte Mitte des letzten Monats auch ein Austausch mit Vertretern der CVP. Die jüdischen Dachverbände nehmen mit Genugtuung zur Kenntnis, dass die CVP fordert, dass die Schweiz verstärkt gegen extremistische Tendenzen vorgehen soll.

### **Anerkennung der Religionsgemeinschaften: Workshop an der Universität Fribourg**

Die Universität Fribourg widmet sich an einer Tagung am kommenden 31. Oktober dem Thema «Staatliche Anerkennung von Religionsgemeinschaften: Zukunfts- oder Auslaufmodell?». In diesem Rahmen wird SIG-Vizepräsidentin Sabine Simkhovitch-Dreyfus gemeinsam mit der Juristin Elena Rabner einen Workshop zum Thema «Kleine Religionsgemeinschaft, Vor- oder Nachteil?» leiten.

» [Weitere Informationen](#)

### **Der SIG in den Medien**

Die gemeinsame Erklärung der Juden und Muslime gegen Juden- und Muslimfeindlichkeit wurde breit aufgenommen. SIG-Präsident Herbert Winter nahm dazu unter anderem in der Tagesschau des Schweizer Fernsehens sowie in der Nachrichtensendung des Schweizer Radios Stellung.

» [Zum Fernsehbeitrag](#)  
» [Zur Radiosendung](#)

Aber auch die klare Antwort von Bundesrat Berset auf ein Schreiben der jüdischen Dachverbände, in welchem sie auf den aktuell stärker manifestierten Antisemitismus in der Schweiz hinwiesen, warf hohe Wellen und fand in den Medien Erwähnung.

» [Zur Radiosendung](#)

Sämtliche Artikel, in welcher der SIG erwähnt ist, finden Sie unter:

» [SIG in der Presse](#)

### **«Kulturplatz»: Jüdische Identität und Kultur im Fokus**

Angeregt durch die Ereignisse der letzten Monate, in denen jüdische Menschen in der Schweiz öffentlich bedroht wurden, produzierte der «Kulturplatz» von SRF 1 eine besondere Sendung. Diese ging der Frage nach, wie es sich heute als Juden in der Schweiz lebt. Im Fokus der verschiedenen Beiträge standen jüdische Identität und Kultur. «Kulturplatz» sendete dieses Mal aus Endingen und Lengnau. In der Sendung stellte unter anderem Alfred Bodenheimer seinen neuen Roman vor. Auf Vermittlung des SIG diskutierten zudem zwei junge jüdische Menschen unterschiedlicher religiöser Ausrichtung über ihr Jüdischsein.

» [Zur Sendung Kulturplatz](#)



## Aus den Ressorts

### Strategische Ziele verabschiedet

Das SIG-Centralcomité verabschiedete im September die strategischen Ziele des SIG. Diese Zielsetzungen lauten zusammengefasst:

- Den Schweizer Juden eine Stimme zu geben
- Der Zusammenhalt unter den Schweizer Juden
- Der Kampf gegen Rassismus und Antisemitismus
- Die Vermittlung jüdischer Kultur
- Die Sicherung der Zukunft der Schweizer Juden
- Die Gewährleistung des religiösen jüdischen Lebens in der Schweiz
- Die Hilfeleistungen an Bedürftige

### Good Bye Grande Dame des SIG

Nach 22 Jahren trat Ende September die langjährige SIG-Sekretariatsleiterin Darina Langer in den wohlverdienten Ruhestand. Sie war das Herz und die Seele des SIG. Oft war sie auch die erste Stimme, die man hörte, wenn man auf der SIG-Geschäftsstelle anrief. Der SIG dankt Darina Langer für die 22 Jahre, die sie dem SIG gegeben und geschenkt hat und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.



### Die Teilnehmer von Likrat vertiefen ihr Wissen

Das jüngste Seminar des SIG-Leadership- und Dialogprojekts Likrat stand ganz im Zeichen der Themen jüdische Identität, Israel und Holocaust. Die Wissensvermittlung erfolgte in Vorträgen, Workshops, anhand praktischer Übungen und mit modernen Hilfsmitteln. Eng begleitet wurden die Likratinos und Likratinas wie immer auch vom Likrat-Filmteam. Aus Israel war der Dozent und Historiker Awi Blumenfeld angereist. Dieser arbeitet für die israelische Regierung im Ministerium für Diaspora- und Antisemitismusfragen. Während des ganzen Seminars war zudem Josh Ahrens, der Rabbinerstellvertreter der Israelitischen Cultusgemeinde Zürich, anwesend.



### Kommende SIG-Events für junge Erwachsene

**Ready2meet-Event in Wien in einer Woche: Anmelden noch möglich!**



[» Zur Anmeldung](#)

**Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte hier.  
Falls sich Ihre E-Mail-Adresse geändert hat, klicken Sie bitte hier.**

Disclaimer: Für den Inhalt externer Seiten und Artikel sind ausschliesslich die jeweiligen Autoren verantwortlich.

© 2014 SIG / FSCI